

INTERNATIONALE BIOMETRISCHE GESELLSCHAFT
SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE BIOMÉTRIE
INTERNATIONAL BIOMETRIC SOCIETY

INTERNATIONAL
BIOMETRIC
SOCIETY

An International Society Devoted to the Mathematical and Statistical Aspects of Biology

DEUTSCHE REGION

Rundschreiben 1 / 2002

April 2002

Inhalt

- Grußworte	3
- Einladung zur Mitgliederversammlung 2002	4
- Vorstandswahlen 2002	5
- Personalia	8
- Stellenausschreibungen	10
- Fort- und Weiterbildung	11
- Tagungen und Workshops	12
- Neues aus den Arbeitsgruppen	14
- Termine	17
- Adressänderung	19

Grussworte

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das wissenschaftliche Programm der vom 21.-26. Juli 2002 in Freiburg stattfindenden **INTERNATIONAL BIOMETRIC CONFERENCE IBC** ist mittlerweile zusammengestellt. Ein Blick auf die Internetadresse <http://ibc2002.uni-freiburg.de> wird Sie davon überzeugen, dass ein äußerst attraktives Programm zustande gekommen ist, das mit seiner thematischen Breite nahezu alle denkbaren biometrischen Arbeitsfelder abdeckt und jeden von uns irgendwo ansprechen dürfte. Ich möchte Sie deshalb nachdrücklich dazu ermuntern, sich diesen Höhepunkt im Leben unserer Gesellschaft nicht entgehen zu lassen, und hoffe, das Sie zahlreich nach Freiburg kommen können.

Mit diesem Rundschreiben erhalten Sie die Einladung zur **MITGLIEDERVERSAMMLUNG**, die am 25. Juli 2002 um 16.00 Uhr während des von der Deutschen Region gestalteten Tages innerhalb der IBC-2002 stattfinden wird.

In diesem Jahr finden turnusmäßig wieder **VORSTANDSWAHLEN** statt. Es sind das Amt des Vizepräsidenten/Präsidenten sowie das des Schatzmeisters für die Amtsperiode 2002 – 2006 zu wählen. Entsprechende Wahlunterlagen sind diesem Rundschreiben beigelegt. Wir hoffen, dass Sie sich zahlreich an der Wahl beteiligen, und möchten Sie bitten, Ihre Wahlunterlagen baldmöglichst an den Wahlleiter **Herrn PD Dr. Hauschke** zu senden oder sie zur internationalen Tagung in Freiburg mitzubringen. Dort ist die Wahl noch bis **Donnerstag, 25. Juli 2002, 12.00 Uhr im Tagungsbüro** möglich.

Aufmerksam machen möchten wir zudem den beiliegenden Flyer **ZUM 49. BIOMETRISCHEN KOLLOQUIUM 2003 IN WUPPERTAL**, mit dem die Deutsche Region zugleich ihr 50jähriges Bestehen feiern wird. Mit diesem Hinweis verbinden wir auch die Erwartung eines besonderen Engagements ihrerseits bei der wissenschaftlichen Ausgestaltung der angekündigten Schwerpunktthemen.

Abschließend möchten wir noch auf das Informationsmaterial in diesem Rundschreiben zu verschiedenen Aktivitäten inklusive Workshops der Arbeitsgruppen, zu Kongressen anderer Fachgesellschaften, Fort- und Weiterbildungsangeboten sowie Stellenausschreibungen hinweisen.

Herzlichst Ihre

Guido Giani
(Präsident)

Lothar Kreienbrock
(Schriftführer)

Einladung zur Mitgliederversammlung 2002

Hiermit laden wir die Mitglieder der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft zur Mitgliederversammlung 2002 ein. Diese findet am Rande der International Biometric Conference IBC 2002

am Donnerstag, 25. Juli 2002 ab 16⁰⁰ Uhr

an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

statt.

Als (**vorläufige**) **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- TOP 1: Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21. März 2001 in Homburg/Saar
- TOP 3: Bericht des Präsidenten
- TOP 4: Verleihung des Nachwuchsförderpreises 2002
- TOP 5: Berichte aus den internationalen Gremien / Council
- TOP 6: Biometrical Journal
- TOP 7: Bericht des Schriftführers
- TOP 8: Bericht des Schatzmeisters
- TOP 9: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 10: Festsetzung der Mitgliederbeiträge für das Jahr 2003
- TOP 11: Berichte aus den Arbeitsgruppen
- TOP 12: Bericht des Wahlleiters zu den Vorstandswahlen 2002
- TOP 13: Verschiedenes

Vorstandswahlen 2002

Gemäß Satzung und Wahlordnung wird im Jahre 2002 ein neuer Vorstand gewählt. Es sind der Vizepräsident/Präsident sowie der Schatzmeister für die Amtszeit 2002 - 2006 zu wählen.

Damit auch Ihre Stimme zählt, berücksichtigen Sie bitte die folgenden Hinweise.

1. **Stimmzettel:**

Kreuzen Sie bitte den Namen von einem Kandidaten für den Präsident / diePräsidentin, und/oder den Namen von einem Kandidaten für den Schatzmeister / die Schatzmeisterin auf dem Stimmzettel an (es ist auch möglich jeweils einen weiteren Namen in die freigelassenen Felder einzutragen und diesen zu wählen)

2. **Stimmzettelumschlag (farbig):**

Danach legen Sie bitte den Stimmzettel in den farbigen Stimmzettelumschlag und schließen diesen.

3. **Wahlbestätigung:**

Bitte unterschreiben Sie die Wahlbestätigung.

4. **Wahlbriefumschlag (weiß):**

Dann legen Sie den geschlossenen Stimmzettelumschlag (farbig) und die Wahlbestätigung in den Wahlbriefumschlag (weiß) und kleben diesen zu.

5. **Einsendung:**

Schicken Sie bitte den ausreichend frankierten Wahlbriefumschlag bis spätestens zum **12. Juli 2002** (Eingangsdatum) an den Wahlleiter

PD Dr. Dieter Hauschke
Abteilung Biometrie
Byk Gulden
Postfach 100310
D-78403 Konstanz

oder bringen Sie ihn zur International Biometric Conference in Freiburg mit. Die Wahl am Tagungsort in Freiburg ist **bis Donnerstag, den 25. Juli 2002, um 12:00 Uhr im Tagungsbüro** möglich.

Wichtig: Ihre Stimme ist nur gültig, wenn die unterschriebene Wahlbestätigung zusammen mit dem farbigen Stimmzettelumschlag im Wahlbriefumschlag liegt.

Zur besseren Information für Ihre Wahlentscheidung sind nachfolgend einige Informationen zu den Kandidaten angegeben.

Vorstellung der Kandidaten für das Amt des Vizepräsidenten/Präsidenten (2002 bis 2006) der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft

Herr Prof. Dr. Ludwig A. Hothorn, Hannover

Universitätsprofessor und Leiter des Lehrgebietes Bioinformatik an der Universität Hannover. Diplom und Promotion in Verfahrenstechnik (TU Dresden, 1971/74). Postgradualstudium Mathematische Statistik an der Bergakademie Freiberg/TU Dresden 1978-80. Habilitation im Fach Biometrie (Universität Halle, 1991). Zertifikat " Biometrie in der Medizin" 1992.

Arbeitsrichtung:

Biometrie in der Präklinik und in den Biowissenschaften, Multiples Testen, Dosis-Wirkungs-Analyse

Neuere Arbeiten:

- Hothorn L.A. and Hauschke, D. Identifying the maximum safe dose: a multiple testing approach. *J. Biopharmaceutical Statistics* 10, 2000, 15-30.
- Neuhäuser M., Seidel D., Hothorn L.A. and Urfer W. Robust trend tests with application to toxicology. *Environmental and Ecological Statistics* 7, 2000, 43-56.
- Hothorn L.A., Hayashi M. and Seidel D. Dose-response relationships in mutagenicity assays including an appropriate positive control group: a multiple testing approach. *Environmental and Ecological Statistics* 7, 2000, 27-42.
- Lehmacher W, Kieser M. and Hothorn L.A. Sequential and multiple testing for dose-response analysis. *Drug Information Journal* 34, 2000, 591-597.
- Neuhäuser M. and Hothorn L.A. Parametric location-scale and scale trend tests based on Levene's transformation. *Computational Statistics and Data Analysis* 33, 2000, 189-200.
- Hothorn L.A. and Bretz, F. Evaluation of animal carcinogenicity studies. Cochran-Armitage trend test vs. multiple contrast tests. *Biometrical Journal* 42, 2000, 553-567
- Hothorn L.A. and Bretz F. One-sided simultaneous confidence intervals for effective dose steps in unbalanced designs. *Biometrical Journal* 42, 2000, 995-1006.
- Tamhane A.C. and Hothorn L.A. Letters to the editor: A multiple comparison procedure for the three and four-armed controlled clinical trials. *Statistics in Medicine* 20, 2001, 317-321.
- Munzel U. and Hothorn, L.A. An unified approach to simultaneous rank test procedures in the unbalanced one-way layout. *Biometrical Journal* 43, 2001, 553-559.
- Bretz F., Genz A. and Hothorn L.A. On the numerical availability of multiple comparison procedures. *Biometrical Journal* 43, 2001, 645-656.
- Bretz F. and Hothorn L.A. Testing dose-response relationships with a priori unknown possibly nonmonotone shapes. *J. Biopharmaceutical Statistics* 11, 2001, 193-207.
- Biesheuvel E. and Hothorn L.A. Many-to-one comparisons in stratified designs. *Biometrical Journal* 44, 2002, 101-116.

Weitere Angaben:

Sprecher der AG „Biostatistik in der Präklinik" 1991-1995, Vize-Sprecher der AG "Pharmazeutische Forschung" 1993 - 1997, Sprecher der AG "Multiple Methoden" 1997-2000.

Herr Prof. Dr. Joachim Röhmel, Bonn



Direktor und Professor im Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Bonn. Dort Leiter des Fachbereichs Biometrie in der Abteilung klinische und experimentelle Pharmakologie I. Diplom (1969), Promotion (1972) und Habilitation (1976) in Mathematik (Freie Universität Berlin).

Arbeitsrichtung:

Regulatorische Biometrie, nichtparametrische und exakte biometrische Methoden, Computational Statistics und Kombinatorik.

Neuere Arbeiten:

- Glaser S., Dahms S., Röhmel J., Weiß H. and Kreienbrock L: Statistische Grundlagen von GCP in der Veterinärmedizin – ein Positionspapier zur Planung, Durchführung und Auswertung empirischer Untersuchungen. *Deutsche Tierärztliche Wochenschrift* 109, 68-72.
- Röhmel J. Statistical considerations of FDA and CPMP rules for the investigation of new anti-bacterial products. *Statistics in Medicine* 20, 2001, 2561-2571.
- Koch A. and Röhmel J. Why are some Meta-Analyses More Credible than Others. *Drug Information Journal* 35, 2001, 1019-1030.
- O'Neill R.T and Röhmel J. Corner for Regulatory Biometry. Editorial *Biometrical Journal* 43, 2001, 3-4.
- Röhmel J. and Mansmann U. Letter to the Editor on I. Chan "Exact test of equivalence and efficacy with a non-zero lower bound for comparative studies." *Statistics in Medicine* 1999, 18, 1734-1735.
- Röhmel J. Controversies about sponsor initiated reanalyses of clinical trial data in the licensing process. *Statistics in Medicine* 19, 1999, 2321-2330.
- Röhmel J and Mansmann U. Unconditional non-asymptotic one-sided tests for independent binomial proportions when the interest lies in showing non-inferiority and/or superiority. *Biometrical Journal* 1999, 41:149-170.

Vorstellung des Kandidaten für das Amt des Schatzmeisters (2002 bis 2006) der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft

Herr Dr. Frank Bretz, Hannover

Mitarbeiter (wissenschaftlicher Assistent) des Lehrgebietes Bioinformatik an der Universität Hannover. Diplom in Mathematik (Uni Erlangen, 1996). Promotion am Lehrgebiet Bioinformatik der Uni Hannover (1999). Post-Doc bei Byk Gulden/Konstanz (1999/2000).

Arbeitsrichtung:

Multiples Testen, Dosis-Wirkungs-Analyse, multivariate Verteilungen

Neuere Arbeiten:

- Genz A. and Bretz F. Methods for the computation of multivariate t-probabilities. *Journal of Computational and Graphical Statistics* (in press).

- Westfall P.H. and Bretz F. Multiplicity in Clinical Trials. In: *Encyclopedia of Biopharmaceutical Statistics* (2nd edition). Chow, S.C. (ed.). (in press).
- Bretz F., Hayter A. and Genz A. Critical point and power calculations for the studentized range test for generally correlated means. *Journal of Statistical Computation and Simulation* 71, 2001, 85-99.
- Bretz F. and Hothorn L.A. Testing dose-response relationships with a priori unknown, possibly non-monotonic shapes. *Journal of Biopharmaceutical Statistics* 11, 2001, 193-207.
- Bretz F. Genz A. and Hothorn, L.A. On the numerical availability of multiple comparison procedures. *Biometrical Journal*, 43, 2001, 645-656.
- Neuhäuser M., Forstmeier W. and Bretz F. The distribution of extra-pair young within and among broods - a technique to calculate deviations from randomness. *Journal of Avian Biology*, 32, 2001, 358-363.
- Bretz F. and Hothorn L.A. Multiple comparisons in repeated measures designs, with biomedical applications. In: *Mathematical Statistics with Applications in Biometry: Festschrift in Honour of Sigfried Schach*. Kunert, J. and Trenkler, G. (eds.), Eul-Verlag, Köln, 2001, 303-312.
- Steinijans V.W. Neuhäuser M. and Bretz F. Equivalence concepts in clinical trials. *European Journal of Drug Metabolism and Pharmacokinetics*, 25, 2000, 38-40.
- Bretz F. and Seidel D. SAS/IML programs for exact calculations of orthant probabilities for arbitrary dimensions. *Computational Statistics & Data Analysis*, 33, 2000, 220-221.
- Bretz F. and Hothorn L.A. A powerful alternative to Williams test with application to toxicological dose-response relationship of normally distributed data. *Environmental and Ecological Statistics*, 7, 2000, 135-154.
- Genz A. and Bretz F. Numerical computation of multivariate t-probabilities with application to power calculation of multiple contrasts. *Journal of Statistical Computation and Simulation*, 63, 1999, 361-378.

Weitere Angaben:

Mehrmonatige Forschungsaufenthalte am College of Business Administration/Texas Tech University (2000) und am Department of Statistics/Ohio State University (2001).

Wir gratulieren

Auch in den letzten Wochen konnten wieder einige Mitglieder unserer Gesellschaft einen "runden" Geburtstag feiern. Wir übersenden allen von dieser Stelle aus die besten Glückwünsche und hoffen, dass Sie auch weiterhin Ihre Ziele erreichen können.

Zum 60. Geburtstag gratulieren wir

PROF.DR. WOLFGANG URFER

DR. HANS-PETER BAEUMER

Zum 65. Geburtstag gratulieren wir

PROF. Dr. WOLFGANG BUEHLER

PROF. DR. PETRA NETTER

Personalia

Peter Ihm zum 75. Geburtstag

Vor einigen Wochen wurde Peter Ihm, langjähriges Mitglied auch der Biometrischen Gesellschaft 75 Jahre alt. Anlässlich diese Geburtstages druckt die Deutsche Region Auszüge aus einer Laudatio der Gesellschaft für Klassifikation ab und wünscht auch von dieser Stelle dem Jubilar weiterhin alles Gute.

"Nach seinem Abitur im Jahr 1946 in Freiburg studierte er an den Universitäten Freiburg und Paris. Mit der ursprünglichen Absicht, Genetiker zu werden, promovierte er 1953 zum Dr. rer. nat. und durchlief in der Folgezeit verschiedene Stationen: Forschungsstipendiat der Deutschen Forschungsgemeinschaft am Botanischen Institut der Universität Freiburg (1953 - 1955), Statistiker am Paul-Ehrlich-Institut in Frankfurt (1955 - 1958), wissenschaftlicher Assistent am Botanischen Institut der Universität Freiburg (1958 - 1960), daneben Zusammenarbeit mit Humangenetikern und Serologen zum Thema "Wahrscheinlichkeit von Vaterschaft bei Tripeln Kind - Mutter - fraglichem Vater", Tätigkeiten bei der Europäischen Atomgemeinschaft in Brüssel und Ispra (Italien) sowie am "Centre Europe'en du Traitement de l'Information Scientifique" (1960 - 1966).

Seine damaligen wissenschaftlichen Arbeiten befassten sich u.a. mit Methoden und Anwendungen von Clusteranalysen (Hillclimbing-Verfahren zur Auffindung von Clustern, Klassifikation von 100 Sprachen auf der Grundlage der Struktur des "Pater noster").

Im Jahr 1966 wurde P. Ihm auf eine Professur für Medizinische Statistik und Dokumentation (später Medizinische Biometrie) an der Universität Marburg berufen und wurde Direktor des gleichnamigen Instituts. Zusammen mit E. Walther (Medizinische Statistik, Freiburg) rief er ein Jahr später die Tagung "Medizinische Statistik" in Oberwolfach ins Leben. Erste Kontakte mit Archäologen veranlassten ihn im Jahr 1972, das erste deutsche Meeting "Datenverarbeitung in der Archäologie" in Marburg mit zu gestalten. Zusammen mit J. Lüning und A. Zimmermann veröffentlichte er 1978 ein Buch über "Statistik in der Archäologie, mit H. van Groenewoud 1984 eine Darstellung über "Correspondence Analysis and Gaussian Ordination".

Seine vielseitigen Interessen dokumentieren sich nicht zuletzt in einem umfassenden Wissen über Heimatgeschichte (auch als Autor von drei Büchern) und Geschichte allgemein sowie im sprachlichen, kulturellen und gastronomischen Bereich. Andererseits ist er auch Sportschütze und Jäger. Darüber hinaus ist P. Ihm Vater dreier Töchter und inzwischen Grossvater von vier Enkeln.

Wir alle schätzen und lieben Herrn Kollegen Ihm als vielseitig beschlagenen Unterhalter voller Esprit und als eine Persönlichkeit, die in ihrem Urteil klar, jedoch nie verletzend ist. So wünschen wir Herrn Ihm zum 75. Geburtstag alles Gute und viele frohe und gesunde Jahre inner- und ausserhalb der GfKI - Ad multos annos! "

O. Opitz, Augsburg

Stellenausschreibungen

YAMANOUCHI EUROPE B.V. is part of Yamanouchi Pharmaceutical Co., Ltd., worldwide manufacturer of pharmaceuticals and healthcare products. The major therapeutic areas that hold Yamanouchi Europe's interest are: benign prostatic hyperplasia, asthma, eczema and acne vulgaris, hypertension, hepatitis-C and Yamanouchi Europe also markets a number of antibiotics. Research is one of our core activities and has resulted in a number of well known drugs. Promising innovative products are being developed. Our success is also embodied in our philosophy '*Creating and Caring for Life*'.

The European headquarters and the Research & Development facilities are located in Leiderdorp (the Netherlands). The International Department (targeted on markets outside Europe) and the Dutch Marketing and Sales organisation operate out of Leiden, close to Leiderdorp. The production facilities are located in Meppel, the Netherlands and Carugate, Italy. Our affiliates are spread over the European continent and we are also active in a.o. China, Latin America, Australia, New Zealand and the Middle East. Yamanouchi employs more than 9,000 people worldwide. Of these 1,800 staff members are active in the European organisation of which more than 600 in the Netherlands.

Within the Biometrics department of Yamanouchi Europe B.V. a vacancy occurred for the position of:

BIostatistician (2.0 FTE) M/F, Location: Leiderdorp NL

The biostatistician provides statistical expertise to the clinical development programme for assigned projects to ensure that scientifically valid conclusions are drawn concerning the Company's claims with respect to efficacy and safety of the compound under development.

Main responsibilities

- To keep informed of all relevant developments in statistical and related methodologies, and drug regulatory guidelines and requirements to signal relevant developments timely for the company
- To participate in Project Team Meetings for assigned projects
- To participate in Clinical Study Team meetings for assigned studies
- To take responsibility within the Clinical Study Team for the quality, accuracy and timely completion of assigned tasks.
- To support any R&D department by providing statistical expertise for issues in preclinical and clinical research.
- To contribute to the development and maintenance in the Biostatistics group of methods and procedures based on Regulatory Guidelines and Company requirements.

Job requirements

- Good collaboration and negotiation skills in a multi-cultural international environment.
- Excellent verbal and writing skills in English, and workable knowledge of other common languages (German and French).
- Good computer skills.

More information

Yamanouchi offers a challenging job in a professional work environment with an excellent remuneration package. In depth-information can be obtained through mr. Graham R. Kimber, Manager Biostatistics +31 71 545 5943

Interested candidates with above profile are invited to contact within three weeks after issuing date of appearance of this vacancy to Yamanouchi Europe B.V. attn. Roel Riphagen, HR Manager, P.O. Box 108, 2350 AC Leiderdorp. The Netherlands. Riphagen.nl@yamanouchi-eu.com. Website: <http://www.yamanouchi-eu.com>

Fort- und Weiterbildung

First Announcement

13TH INTERNATIONAL EPIDEMIOLOGY SUMMER SCHOOL IN ULM UNIVERSITY OF ULM, GERMANY

Course Outline:

Introductory Methods in Epidemiology

Wayne D. Rosamond

University of North Carolina at Chapel Hill, USA

Analytic Methods in Epidemiology

Jay Kaufman

University of North Carolina at Chapel Hill, USA

Infectious Disease Epidemiology

David Weber

University of North Carolina at Chapel Hill, USA

Clinical Epidemiology

William Miller

University of North Carolina at Chapel Hill, USA

Date: July 1 – 5, 2002

Location: University of Ulm / Germany

Language: English

Fees: €200,- per course participation fee (€150,- for members of the German Epidemiological Association DAE; €75,- for students)

Program Director: Prof. Dr. med. Stephan Weiland

For further information
please contact:

Daniela Oesterle/Hilde Böllert

Dept. of Epidemiologie / University of Ulm

Helmholtzstr.22

D-89081 Ulm

Phone.: ++49 731 50 31064 or 50 31098 (9.00 – 12.00 am)

Fax: ++49 731 50 31069

E-mail: daniela.oesterle@medizin.uni-ulm.de

Deadline for application: May 31, 2002

Tagungen und Workshops

The Eleventh International Workshop on Matrices and Statistics
EIWMS-2002

Lyngby, Denmark: August 29-31, 2002

Announcement and Call for Papers

The Eleventh International Workshop on Matrices and Statistics, in Celebration of George P. H. Styan's 65th Birthday, will be held at the Technical University of Denmark (DTU) in Lyngby, near Copenhagen, on August 29-31, 2002. This Workshop will be hosted by the Division of Image Analysis and Computer Graphics in the Department of Informatics and Mathematical Modelling (IMM) at the Technical University of Denmark and has been endorsed by the International Linear Algebra Society (ILAS).

Organizing Committees & Workshop Secretary

International Organizing Committee (IOC):

R. W. Farebrother (Victoria Univ. of Manchester, UK),

S. Puntanen (Univ. of Tampere, Finland),

H. J. Werner: werner@united.econ.uni-bonn.de (Univ. of Bonn, Germany; chair).

Local Organizing Committee (LOC):

K. Conradsen: kc@imm.dtu.dk (DTU, Kgs. Lyngby, Denmark; chair),

B. K. Ersbøll (DTU, Kgs. Lyngby, Denmark),

P. C. Hansen (DTU, Kgs. Lyngby, Denmark),

A. A. Nielsen (DTU, Kgs. Lyngby, Denmark).

Workshop Secretary (WS):

Ms. Helle R. Welling: matrix02@imm.dtu.dk (DTU, Kgs Lyngby, Denmark).

The purpose of this Workshop is to stimulate research and, in an informal setting, to foster the interaction of researchers in the interface between matrix theory and statistics. This Workshop will provide a forum through which statisticians working in the field of linear algebra and matrix theory may be better informed of the latest developments and newest techniques and may exchange ideas with researchers from a wide variety of countries. This Workshop will include the presentation of both invited and contributed papers on matrices and statistics; it is expected that many of these papers will be published, after refereeing, in a Special Issue on Linear Algebra and Statistics of *Linear Algebra and Its Applications*. Contributed Papers are welcome!

More details on this Workshop (Workshop Fees and Payment, Registration Form, Paper Submission, Deadlines, Accommodation, etc) will be updated regularly on our Workshop Web site:

<http://www.imm.dtu.dk/matrix02/>

You might like to add this address to your Personal Bookmarks file. There you will also find an Early Tentative Registration Form. If you have any further questions, do not hesitate to contact us.



**Euoworkshop on Statistical Modelling -
Model Building and Evaluation**

31st to 3th November, 2002

Schloß Höhenried, Bernried, near Munich, Germany

<http://www.stat.uni-muenchen.de/euoworkshop>

First Announcement

General Information: The **Euoworkshop on Statistical Modelling** is a workshop project funded by the European Commission. The workshop on Model Building and Evaluation is the third and final event in series of workshops with the topics Mixed Models and Nonparametric Models. Coordinator of the project is **Göran Kauermann**, University of Glasgow, UK.

Topic: Generally speaking, every model is plausible as long as it is not falsified. The falsification of models however is the most challenging point in science. This holds in the same for statistical models. To provide valid Statistical Models that fulfil the task of modelling reality, it is of fundamental importance to consider the model building process in more depth and to check and validate fitted models by means of model diagnostics. The workshop is intended to consider our "modelling toolbox" critically, rather than considering one particular model critically. This includes areas like "Traditional Model Diagnostic Tools", "Graphical Model Diagnostics", "Model validation using smoothing techniques", "Bayesian Models and their validation" as well as "Bootstrapping and its role in model evaluation". Model validation does not only mean to check one particular model at hand (like a typical testing procedure), but also, if not more importantly, to check whether the entire model class being applied is valid. In short the focus is on the question: "Are we modelling the right things with our model and how can we validate and evaluate this"

Keynote Speakers (confirmed January 2002): **Anthony Davison**, *Swiss Federal Institute of Technology*, Switzerland, **Jeffrey Hart**, *Texas A&M University*, USA, **Sandford Weisberg**, *University of Minnesota*, USA.

Programme: The workshop is designed to have five keynote lectures and further contributed presentations. The number of participants is limited to 30, where 1/3 of the participants are **Young Researchers** who can be supported by the European Commission in form of travel grants and free accommodation. **Young Researchers** are particularly encouraged to participate actively by presenting their work.

Location: The workshop will take place in *Schloß Höhenried*, Bernried near Munich, Germany. *Schloß Höhenried* is a Bavarian castle, located at the *Starnberger See*, the most famous outdoor recreational area of Munich.

Organisers: **Göran Kauermann**, (Coordinator), Glasgow, UK; Adrian Bowman, Glasgow, UK; Herwig Friedl, Austria; John Hinde, UK ; Emmanuel Lesaffre, Belgium.

Further Information:

Updated information is provided on <http://www.stat.uni-muenchen.de/euoworkshop> . Questions concerning the workshop should be E-mailed to Göran Kauermann (goeran@stats.gla.ac.uk) or send to: Göran Kauermann, Department of Statistics, University of Glasgow, University Gardens, Glasgow G12 8QW.

Neues aus den Arbeitsgruppen

Für diese Rubrik erbitte ich laufend Informationen aus dem Kreise der Arbeitsgruppen. Wenn Sie diese Informationen vorbereiten könnten, würde dem Redaktionsteam Arbeit erspart bleiben und eine potentielle Fehlerquelle vermieden werden. Die Übermittlung der Informationen sollte unbedingt als **Word -Datei** auf Diskette oder als attached-file mittels e-mail an lothar.kreienbrock@tiho-hannover.de erfolgen.

Andere Übertragungsarten oder Formate können leider nicht verarbeitet werden und werden nicht ins Rundschreiben aufgenommen.

Redaktionsschluß für das Rundschreiben 2/2002 ist der 31. August 2002.

Arbeitsgruppe Stochastische Prozesse

14. SITZUNG DER AG STATISTIK STOCHASTISCHER PROZESSE

Kloster Knechtssteden
Dormagen, 21. - 22. November 2002

VORANKÜNDIGUNG

1. Thematischer Schwerpunkt

"Longitudinal Nosometrics: Models, Analyses, and Predictions"

2. Gliederung

Übersichtsvorträge (eingeladene Referate, je ca. 45 min),
freie Vorträge (angemeldete Beiträge, je ca. 20 min),
Informationsaustausch (informelle Mitteilungen, je ca. 5 min),
administrativer Teil (Wahl des Leitungsgremiums, Planung)

3. Inhaltliche Beschreibung

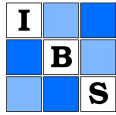
Longitudinal nosometrics kann auch als *functional patient outcome data* oder *patient profiles data* interpretiert werden; wesentlich sind die Aspekte der zeitlich wiederholten Beobachtung (*longitudinal*) von Merkmalen zur Charakterisierung des Krankheitszustands (*nosometrics*), bei vergleichenden klinischen Prüfungen des Zustands nach Beginn einer Therapie. Die möglichen Ergebnismerkmale (*outcome metrics*) umfassen sowohl schlicht die Veränderungen als auch umfangreichere Profile in klinischen, humoralen und paraklinischen Parametern, und zusätzlich alle differenzierenden Ereignisdaten (*multi-type occurrences data*), auch verschiedener Skalendignitäten, einschliesslich des Vitalzustands (*survival data*). Von methodischem Interesse sind einerseits Verfeinerungen des Instrumentariums für einzelne dieser Merkmale und andererseits die zusammenfassende Analyse (*integrated analysis*) aller Merkmale, die im Prozess der longitudinalen Beobachtungen die Chronizität der Ereignisse (*integrated synchronous analysis*) beachten muss. Die Prädiktion kann sich sowohl auf den späteren Verlauf (*within-patient*) als auch auf zukünftige Patienten (*between-patient*) beziehen.

4. Ziele

Orientierung über gegenwärtig verfügbare und potentiell einsetzbare Methoden sowie über den Entwicklungsbedarf, um auf späteren Tagungen spezielle Themen zu vertiefen.

5. Voranmeldung

Per Adresse: Universitätsklinikum Düsseldorf, Institut für Statistik in der Medizin, "14. AG SSP - Prof. Mau", Postfach 10 10 07, 40 001 Düsseldorf,
Per e-mail: ism@uni-duesseldorf.de, Stichwort "14 AG SSP - Prof. Mau"



INTERNATIONALE BIOMETRISCHE GESELLSCHAFT
SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE BIOMÉTRIE
INTERNATIONAL BIOMETRIC SOCIETY

INTERNATIONAL An International Society Devoted to the Mathematical and Statistical Aspects of Biology
BIOMETRIC
SOCIETY

DEUTSCHE REGION

Arbeitsgruppen

STATISTISCHE METH. IN DER MEDIZIN

Prof. Dr. Andreas Ziegler
Institut für Medizinische Biometrie und Statistik
Medizinische Universität zu Lübeck
Ratzeburger Allee 160, Haus 4
23538 Lübeck
Tel.: +49 (0) 451 / 500-2780
Fax: +49 (0) 451 / 500-2999
email: ziegler@imbs.mu-luebeck.de

LANDWIRTSCHAFTL. VERSUCHSWESEN

Doz. Dr. Christel Richter
Institut für Pflanzenbauwissenschaften
FG Biometrie und Versuchswesen
Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät
Humboldt-Universität Berlin
Invalidenstraße 42
10115 Berlin
Tel.: +49 (0) 30 / 2093-8483
Fax: +49 (0) 30 / 2093-8460
e-mail: ch.richter@agr.ar.hu-berlin.de

PHARMAZEUTISCHE FORSCHUNG

Dr. Marlis Herbold
Biometrie & Datenmanagement /
Medizinische Abteilung
Aventis Pharma Deutschland GmbH
Königsteiner Str. 10
65812 Bad Soden
Tel.: +49 (0) 69/305-26 20
Fax: +49 (0) 69/305-17963
e-mail: marlis.herbold@aventis.com

POPULATIONSGENETIK, GENOMANALYSE

Dr. Christine Windemuth-Kieselbach
IMBIE
Universität Bonn
Sigmund-Freud-Str. 25
53105 Bonn
Tel.: +49 (0) 641/57410
Fax: +49 (0) 341/9716-109
e-mail: windemu@imsdd.meb.uni-bonn.de

NICHTPARAMETRISCHE METHODEN

Dr. Ullrich Munzel
Merz + Co. GmbH & Co.
Eckenheimer Landstr. 100-104
60318 Frankfurt / Main
Tel.: +49 (0) 69/1503-439
Fax: +49 (0) 69/1503-396
e-mail: ullrich.munzel@merz.de

PHYTOMEDIZIN

Dr. Hermann Bleiholder
Abteilung AP/IB
Landwirtschaftliche Versuchsstation
BASF AG
Postfach 120
67114 Limburgerhof
Tel.: +49 (0) 6236/682395
Fax: +49 (0) 6236/60954
e-mail: hermann.bleiholder@apd.basf-ag.de

MATH. MODELLE IN DER MED. U. BIOL.

Prof. Dr. Markus Löffler
Institut für Medizinische Informatik, Statistik und
Epidemiologie (IMISE)
Universität Leipzig
Liebigstr. 27
04103 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341/9716-
Fax: +49 (0) 341/9716-109
e-mail: loeffler@imise.uni-leipzig.de

ÖKOLOGIE

Dr. Ludwig Ries
Umweltbundesamt, GAW
Schneefernerhaus
Zugspitze 5
82475 Garmisch-Partenkirchen
Tel.: +49 (0) 8821-924-110
Fax: +49 (0) 8821-924-209
e-mail: l.ries@online.de

STATISTISCHE MODELLIERUNG

Dr. Göran Kauermann
Dep of Statistics and Robertson Centre
Boyd Orr Building
University of Glasgow
Glasgow G12 8QQ
Tel.: +44 141 330 4959
Fax: +44 141 330 5094
e-mail: goeran@stats.gla.ac.uk

COMPUTATIONAL STATISTICS

PD Dr. Ernst Schuster
Institut für Medizinische Informatik, Statistik und
Epidemiologie (IMISE)
Universität Leipzig
Liebigstr. 27
04103 Leipzig
Tel. +49 (0) 341/9716116
Fax +49 (0) 341/9716109
e-mail: schuster@imise.uni-leipzig.de

STATISTIK STOCHASTISCHER PROZESSE

Prof. Dr. J. Mau
Institut für Statistik in der Medizin
Heinrich Heine-Universität
Postfach 10 10 07
40001 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211/ 311-32 00
Fax: +49 (0) 211/ 311-30 97
e-mail: ismmau@uni-duesseldorf.de

**STATISTISCHE METHODEN IN DER EPIDE-
MIOLOGIE**

Dipl.-Stat. Dirk Taeger
Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin
Universität Münster
Domagkstr. 3
48129 Münster
Tel.: +49 (0) 251/83-56296
Fax: +49 (0) 251/83-55300
e-mail: taegerd@uni-muenster.de

ETHIK UND VERANTWORTUNG

Dr. Olaf Mosbach-Schulz
Risikoforschung Umwelt Gesundheit
Fachbereich 3: Institut für Statistik
Universität Bremen
Postfach 330 440
28334 Bremen
Tel.: +49 (0) 421/218-4565
Fax: +49 (0) 421/218-4020
e-mail: omas@math.uni-bremen.de

RÄUMLICHE STATISTIK

Dr. Johannes Dreesman
Niedersächsisches Landesgesundheitsamt
Roesebeckstr. 4-6
30449 Hannover
Tel.: +49 (0) 511/4505-303
Fax: + 49 (0) 511/4505-140
e-mail: johannes.dreesman
@nlga.niedersachsen.de

MULTIPLE VERFAHREN

Prof. Dr. Gerhard Hommel
Institut für Medizinische Statistik und Dokumen-
tation
Universität Mainz
Langenbeckstr.1
55101 Mainz
Tel.: +49 (0) 6131/17-3232
Fax: +49 (0) 6131/17-2968
e-mail: hommel@imsd.uni-mainz.de

BAYES METHODIK

Dr. Gerhard Nehmiz
Med.Dienste / Biometrie
Boehringer Ingelheim Pharma KG
Birkendorfer Str. 65
88397 Biberach/R.
Tel.: +49-(0)7351-54-7669
Fax: +49-(0)7351-54-2161
e-mail: gerhard.nehmiz
@bc.boehringer-ingelheim.com

SPRECHER DER ARBEITSGRUPPEN

Dr. Göran Kauermann
Dep of Statistics and Robertson Centre
Boyd Orr Building
University of Glasgow
Glasgow G12 8QQ
Tel.: +44 141 330 4959
Fax: +44 141 330 5094
e-mail: goeran@stats.gla.ac.uk

Termine

- 12. April 2002** Sitzung von Vorstand und Beirat
- 15. April 2002** Ende der Frist der Anmeldung zu ermäßigten Gebühren zur International Biometric Conference IBC 2002 in Freiburg
- 23. - 26. Juni 2002** AG Computational Statistics
Statistical Computing 2002 - 34. Arbeitstagung über Methoden und Werkzeuge der Informatik für die Statistik, Schloss Reisenburg (bei Günzburg)
- 21. - 26. Juli 2002** International Biometric Conference in Freiburg
- 25. Juli 2002** Mitgliederversammlung der Deutschen Region anlässlich der International Biometric Conference IBC in Freiburg
- 22. - 24. Juli 2002** 26 Jahrestagung der Gesellschaft für Klassifikation in Mannheim
- 29. - 31. August 2002** The Eleventh International Workshop on Matrices and Statistics EIWMS-2002 in Lyngby, Denmark
- 31. August 2002** **Redaktionsschluß für das Rundschreiben 2/2002**
- 8. - 12. September 2002** 47. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) in Berlin
- 9. - 11. September 2002** 10. Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Epidemiologie (dae) in Berlin
- 24. - 28. September 2002** Compstat 2002 in Berlin (weitere Informationen unter www.compstat2002.de)
- 27. September 2002** **Einsendeschluss "Call for Papers" für das Biometrische Kolloquium 2003 in Wuppertal**
- 31. Oktober 2002** **Redaktionsschluß für das Rundschreiben 3/2002**
- 31. Oktober - 3. November 2002** Euroworkshop on "Statistical Modelling - Model Building and Evaluation" in Schloß Höhenried, Bernried, Nähe München
- 21. - 22. November 2002** AG Stochstische Prozesse
14. Sitzung der AG zum Thema " Longitudinal Nosometrics: Models, Analyses, and Predictions" in Kloster Knechtssteden Dormagen

18. - 21. März 2003

48. Biometrisches Kolloquium und Feier zum 50jährigen Bestehen der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft an der Bergischen Universität GH Wuppertal

15. - 19. März 2004

49. Biometrisches Kolloquium der Deutschen Region der Internationalen Biometrischen Gesellschaft und 11. Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Epidemiologie (dae) an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

11. – 16. Juli 2004

International Biometric Conference in Cairns/Great Barrier Reef, Australien

Ass. H. Hochadel

Postfach 100709

D-68007 M a n n h e i m

Adressänderung

Sehr geehrter Herr Hochadel,

meine Adresse hat sich geändert. Ab dem _____ bitte ich Sie, folgende Änderungen im Adressdatenbestand der Biometrischen Gesellschaft vornehmen zu lassen:

Name: _____

Anschrift (dienstl): _____

Tel.: _____

FAX: _____

e-mail: _____

Anschrift (privat): _____

Tel.: _____

FAX: _____

e-mail: _____

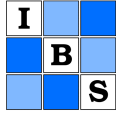
Konto: _____

Im Mitgliederverzeichnis der Deutschen Region möchte ich aufgeführt werden
(bitte ankreuzen):

mit der Dienstadresse

mit der Privatadresse

gar nicht



INTERNATIONALE BIOMETRISCHE GESELLSCHAFT
SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE BIOMÉTRIE
INTERNATIONAL BIOMETRIC SOCIETY

INTERNATIONAL An International Society Devoted to the Mathematical and Statistical Aspects of Biology
BIOMETRIC
SOCIETY

DEUTSCHE REGION

Vorstand

Präsident

Prof. Dr. Guido Giani
Diabetes-Forschungsinstitut
Heinrich Heine-Universität Düsseldorf
Auf'm Hennekamp 65
D-40225 Düsseldorf

Tel.: +49 (0) 211/3382 258
Fax: + 49 (0) 211/3382 677
e-mail: giani@dfi.uni-duesseldorf.de

Schatzmeister

Prof. Dr. Hans-Peter Piepho
Fachgebiet Bioinformatik
Institut fuer Pflanzenbau und Grünland (340)
Universitaet Hohenheim
Fruwirthstrasse 23
D-70599 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711/459-2386
Fax.: +49 (0) 711/459-4345
e-mail: piepho@uni-hohenheim.de

Prof. Dr. Heike Bickeboller
Abt. für genetische Epidemiologie
der medizinischen Fakultät
Universität Göttingen
Humboldtallee 32
37073 Göttingen

Tel.: +49 (0) 551/3914019
Fax: +49 (0) 551/394995
e-mail: hbickeb@gwdg.de

Dr. Jörg Kaufmann
Diagnostika Biometrie
Schering AG
D-13342 Berlin

Tel. +49 (0) 30/468-2805
Fax: +49 (0) 30/46916780
e-mail: joerg.kaufmann@schering.de

Dr. Jürgen Kübler
PH-PD Integrated Analyses
Bayer AG
D-42096 Wuppertal

Tel.: +49 (0) 202/36-8536
Fax: +49 (0) 202/36-4839
e-mail: juergen.kuebler.jk@bayer-ag.de

Sprecher der Arbeitsgruppen

Dr. Göran Kauermann
Dep of Statistics and Robertson Centre
Boyd Orr Building
University of Glasgow
Glasgow G12 8QQ
Tel.: +44 141 330 4959
Fax: +44 141 330 5094
e-mail: goeran@stats.gla.ac.uk

Vizepräsidentin

Prof. Dr. Iris Pigeot-Kübler
Institut für Statistik
Fachbereich 03: Mathematik / Informatik
Universität Bremen
Postfach 330440
D-28334 Bremen

Tel.: +49 (0) 421/59596-51
Fax: +49 (0) 421/59596-65
e-mail: pigeot@bips.uni-bremen.de

Geschäftsstelle

Ass. Heinz Hochadel
Postfach 100 709
D-68007 Mannheim

Tel.: +49 (0) 621/1560630
Fax: +49 (0) 621/1560616
e-mail: biometrie@t-online.de

Beirat

Prof. Dr. Jürgen Bock
Hoffmann La-Roche AG PDB- S 74/3.OG-W
CH-4070 Basel
Schweiz

Tel.: + 41 (0) 61/688-7130
Fax: + 41 (0) 61/688-5335
e-mail: juergen.bock@roche.com

Dr. Meinhard Kieser
Dr. Willmar Schwabe GmbH & Co
Postfach 410925
D-76209 Karlsruhe

Tel.: +49 (0) 721/4005-572
Fax: +49 (0) 721/4005-333
e-mail: meinhard.kieser@schwabe.de

Dr. Joachim Röhmel
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinpro-
dukte
Friedrich Ebert Allee 38
D-53113 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 207 3367
Fax: +49 (0) 228 207 3534
e-mail: j.roehmel@bfarm.de

Bulletin Correspondent

Dr. Rainer Muehe
Institut für Biometrie und medizinische Doku-
mentation
Universität Ulm
D-89070 Ulm

Tel.: +49 (0) 731/502-6903
Fax: + 49 (0) 731/502-6902
e-mail: rainer.muehe@medizin.uni-ulm.de

Schriftführer

Prof. Dr. Lothar Kreienbrock
Institut für Biometrie, Epidemiologie und Infor-
mationsverarbeitung
Tierärztliche Hochschule Hannover
Bünteweg 2
D-30559 Hannover

Tel.: +49 (0) 511/953-7950
Fax: +49 (0) 511/953-7974
e-mail: lothar.kreienbrock@tiho-hannover.de

Homepage und Web-Master

<http://www.biometrische-gesellschaft.de>

Dipl.-Stat. Axel Benner
Biostatistik (R0700)
DKFZ Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 280
D-69120 Heidelberg

Tel.: +49 (0) 6221/42-2390
Fax: +49 (0) 6221/42-2397
e-mail: benner@dkfz-heidelberg.de

PD Dr. Dieter Hauschke
Abteilung Biometrie
Byk Gulden
Postfach 100310
D-78403 Konstanz

Tel.: +49 (0) 7531/842286
Fax: +49 (0) 7531/8492286
e-mail: dieter.hauschke@byk.de

Prof. Dr. Kira Klenke
FB Information und Kommunikation
Fachhochschule Hannover
Ricklinger Stadtweg 120
D-30459 Hannover

Tel.: +49 (0) 511/9296-637
Fax: + 49 (0) 511/9296-610
e-mail: kira.klenke@ik.fh-hannover.de

Archiv

Prof. Dr. Joachim Kunert
Lehrstuhl für mathematische Statistik und natur-
wissenschaftliche Anwendungen
Fachbereich Statistik
Universität Dortmund
D-44221 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231/755-3113
Fax: +49 (0) 231/755-3454
e-mail: kunert@statistik.uni-dortmund.de